

Endlich frei für Gott

von Br. Thomas Gebhardt

1.Mose 2:24

Darum wird ein Mann seinen Vater und seine Mutter verlassen und seiner Frau anhängen, und sie werden ein Fleisch sein.

Hebräer 2:14

Da nun die Kinder an Fleisch und Blut Anteil haben, ist er gleichermaßen dessen teilhaftig geworden, damit er durch den Tod den außer Wirksamkeit setzte, der die Macht des Todes hatte, nämlich den Teufel,

Als Lehrer des Wortes Gottes sage ich oft den Menschen, wenn sie etwas vom Wort Gottes erfahren wollen: „Immer langsam und immer schön der Reihe nach!“ Sicher haben Sie auch schon gehört, wie angeblich christliche Männer darauf bestehen, „Chef“ der Familie zu sein. Nun, auf den „Chef“ lassen Sie uns später kommen, lassen Sie uns am Anfang anfangen. Wenn eine Ehe gut funktionieren soll, und das ist doch eigentlich eine Sehnsucht von vielen Menschen heute, die in Familien leben, wo nichts richtig funktioniert, dann müssen einige Dinge geklärt sein.

Als erstes sagt Gottes Wort, dass der Mann sein Vaterhaus verlassen muss. Bitte verstehen Sie mich richtig, wir finden in der Bibel auch Ausnahmen, aber so, wie es eigentlich funktionieren sollte, war, dass der Mann seine Lebensgewohnheiten aufgibt, um seiner Frau anzuhängen, also die Lebensgewohnheiten der Frau annimmt. Meine Brüder in JESUS, das ist nicht etwas, was ich mir ausgedacht habe, sondern das ist eine Anordnung Gottes. Vielleicht ahnen jetzt schon einige von Ihnen, warum es in Ihren Familien so holprig geht. Kennen Sie das auch, wenn Ihre Frau kocht und es so ganz anders schmeckt als zu Hause bei der Mutter? Wissen Sie, meine Mutter kochte mit sehr viel angebratenem Speck und meine Frau macht das gar nicht. Aber Gott sagte zu mir, Thomas, Dein Vaterhaus ist Vergangenheit, jetzt wird gegessen, was Deine Frau macht. Und wenn ich mich an diese Anweisung Gottes halte, kann es nie Streit geben. Nach dem Gebot des Herrn muss ich meiner Frau anhängen. Das bedeutet nicht, ich verlange, dass meine Frau mir folgt, sondern ich folge meiner Frau, weil ich sie liebe.

Sehen Sie, und so eine Art zu leben, segnet der Herr und sagt: „und die beiden werden ein Fleisch sein“. Und nun ändert sich natürlich alles. Die Frau ist stolz so einen Mann, so einen einfühlsamen Mann zu haben, der nicht immer sagt, aber meine Mutter hat das so und so gemacht. Er ist jetzt Teil von ihr und als kluge Frau lässt sie ihn gern Entscheidungen treffen. Es ist nicht meine Aufgabe, hier einen Ehevortrag zu halten, aber ein richtiger Mann hat es nicht nötig den „Chef“ rauszustecken und mit der Faust auf den Tisch zu schlagen. Ein richtiger Mann hat solch eine große Liebe, dass er alles aufgibt, um seiner Frau anzuhängen.

Und nun komme ich wieder auf JESUS Christus, weil die Bibel auch dieses Bild benutzt. ER verlässt alles, SEIN Vaterhaus, den Himmel, SEINE Heimat, alles, verstehen Sie, JESUS, der Bräutigam, verlässt alles und gibt sein Leben, damit ER eine Braut gewinne. So groß und unbeschreiblich ist die Liebe JESUS. Die Bibel gebraucht ein Bild, ER, der Bräutigam, opfert SEIN Leben, um in SEINER Braut wiedergefunden zu werden. JESUS in uns, JESUS in Seiner Braut. Und jetzt muss ich Sie einfach fragen, gehören Sie zu dieser Braut JESU? Und ich muss Sie noch etwas fragen, glauben Sie, dass der, der solch ein großes Opfer für Sie, Seine Braut, brachte, sie jetzt sitzen lässt und sich eine andere Braut sucht? Niemals! Meine lieben Leser, niemals wird unser Bräutigam dies tun und deshalb, deshalb, weil ER uns zuerst diese große Liebe

entgegenbrachte, lieben auch wir IHN!

Wissen Sie, das ist das Gemeine, das ist das Ekelhafte, dass es Ehemänner gibt, die fremd gegangen sind, sich schlechte Dinge im PC oder in Zeitschriften anschauten, behaupteten Christen zu sein und von ihrer Frau Gehorsam und Hingabe einforderten. Ja, sogar in heiligen Dingen mitsprechen wollten, aber sich niemals so hingaben, opferten wie JESUS dies tat. Sie waren nie ein Fleisch! Sie waren Betrüger, so wie der Teufel ein Betrüger ist.

Sehen Sie, so können Sie und ich nur mit JESUS dem Erlöser-Bräutigam eins sein, weil ER treu ist! Hören Sie bitte, ER IST TREU, so wie ER IMMER TREU WAR. Das ist das Geheimnis. Wir können machen, was wir wollen, aber nur, wenn wir erleben, dass JESUS in unser Leben kommt, Er uns zuerst geliebt hat, haben wir das Recht zu sagen, wir sind die Familie Gottes. Ohne SEINE LIEBE könnten wir nicht lieben, ohne SEINE TREUE können wir nicht treu sein! Er aber liebt, weil ER 100prozent treu war und ist. Und das macht diese Liebe für uns so unwiderstehlich, dass wir den, der uns zuerst so sehr geliebt hat, wieder lieben müssen!

Die Frau vom Jakobsbrunnen hatte viele Männer, aber der Herr sagte zu ihr, da ist keiner, mit dem Du ein Fleisch bist! So wird Gott zu vielen von denen, die sich Christen nennen sagen: Ich kenne Euch nicht. Deshalb Lasst uns unsere Frau lieben so wie Christus die Gemeinde geliebt hat. Bitte denken Sie daran, dass der Herr JESUS Christus für Sie alles gab, sogar Sein Leben, weil Seine Liebe zu Ihnen so groß war. Und denken Sie daran, so wie es nur einen Gott gibt, so gibt es nur eine Frau für uns.

PS.: Ich möchte diesen Artikel nicht im Nachhinein so einfach verändern, aber zwei Fehler auf diese Weise korrigieren: Im 5. Absatz von oben muss es heißen: "Sie waren nie ein Fleisch mit nur einer Frau"; und im letzten Absatz muss der Text, "mit dem Du ein Fleisch bist" mit dem Text, "der dein Mann ist" ausgetauscht werden. Es tut mir leid, dies fehlerhaft eingestellt zu haben.